

Abbildung 1 / Illustration 1

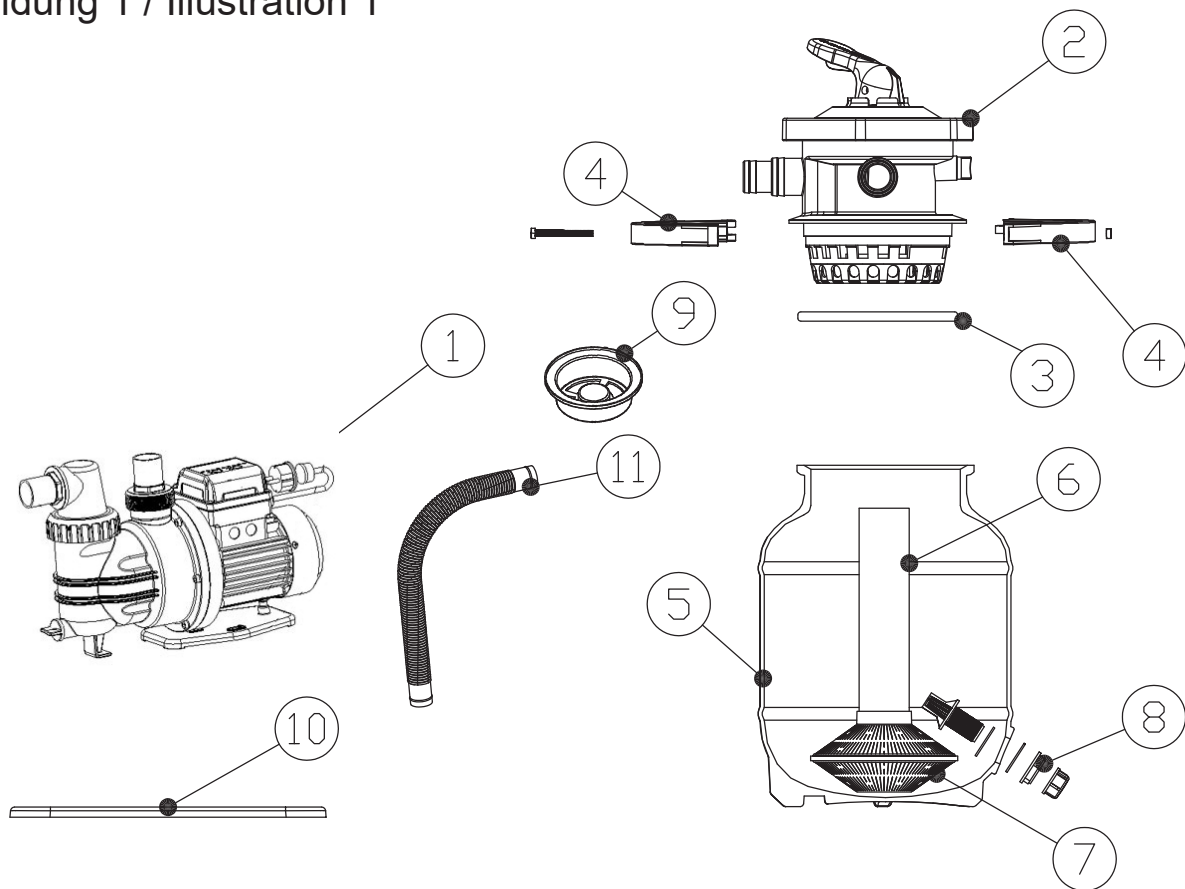


Abbildung 2 / Illustration 2

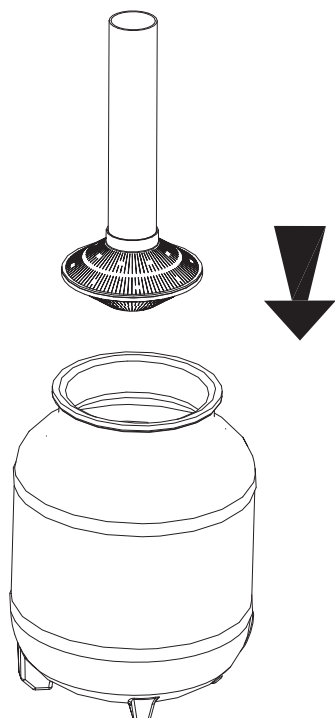


Abbildung 4 / Illustration 4

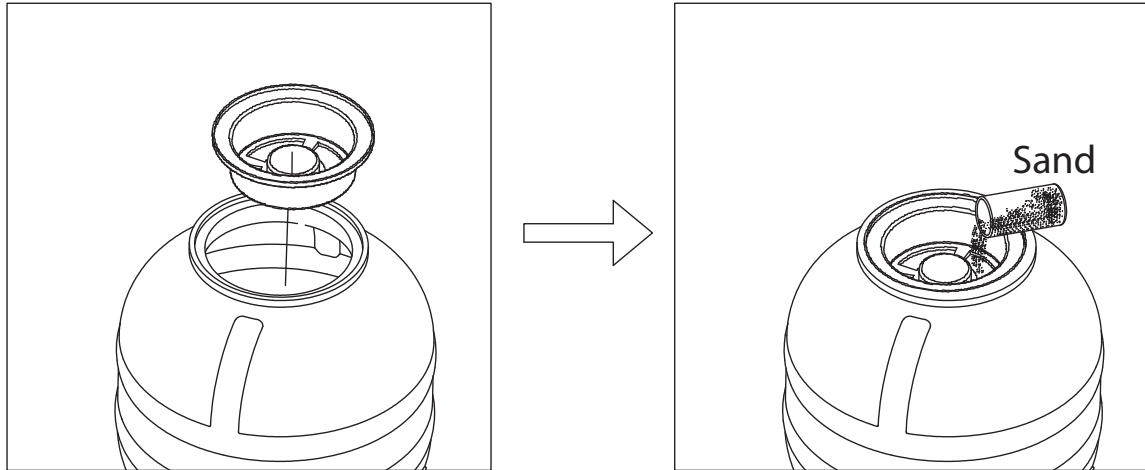


Abbildung 5 + 6 / Illustration 5 + 6

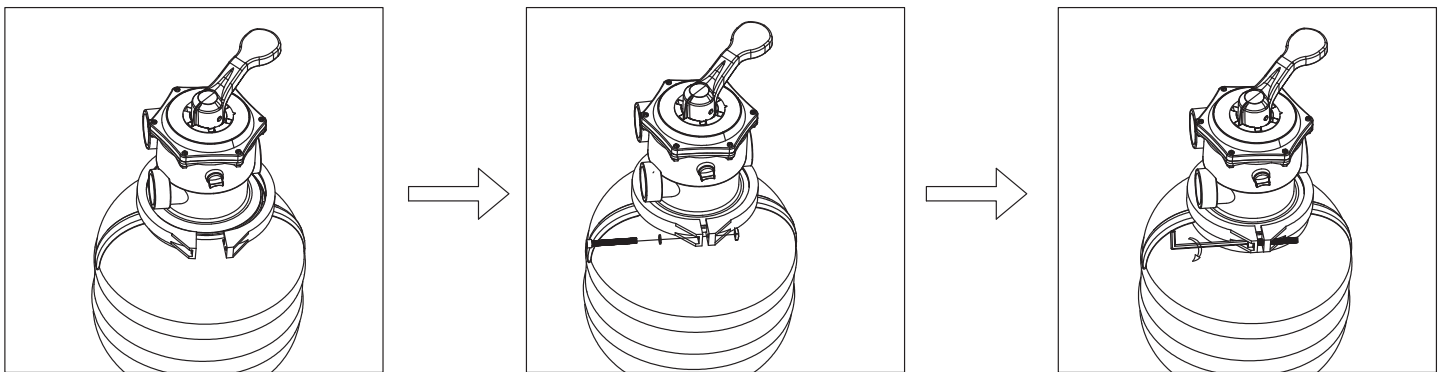


Abbildung 7 / Illustration 7

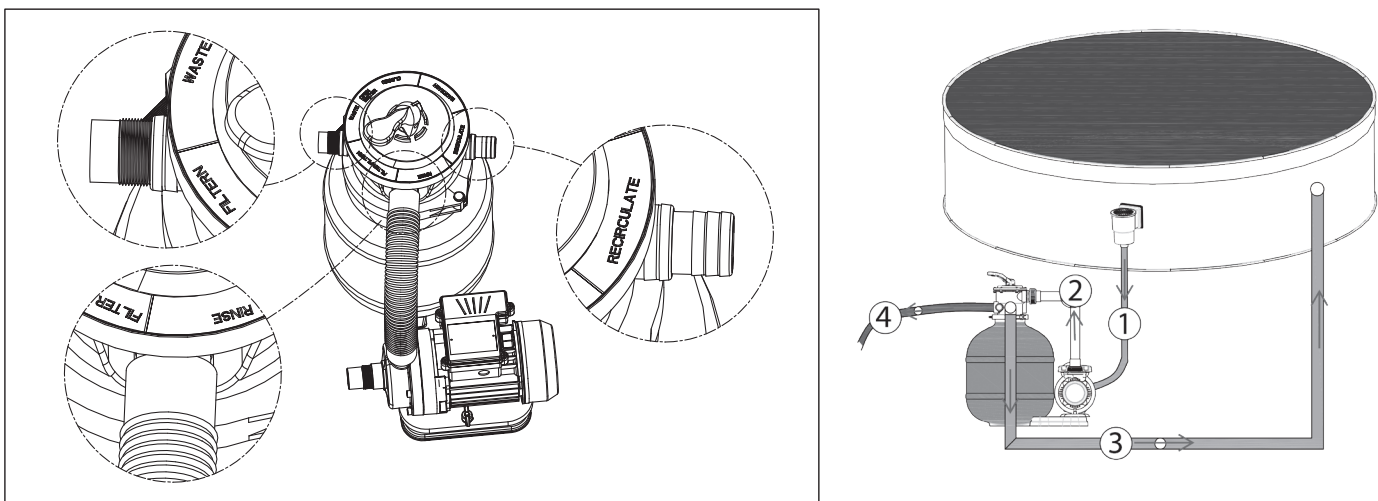


Abbildung 8 / Illustration 8

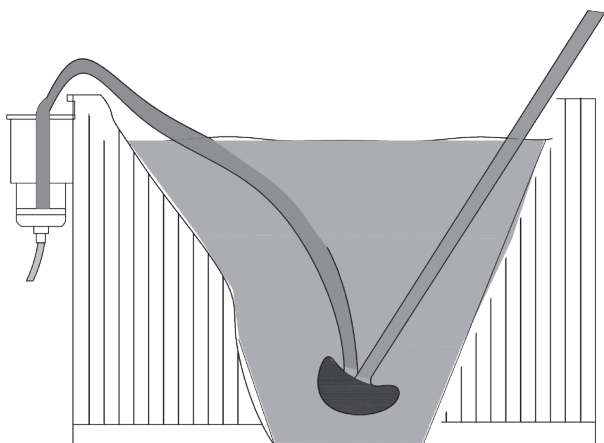
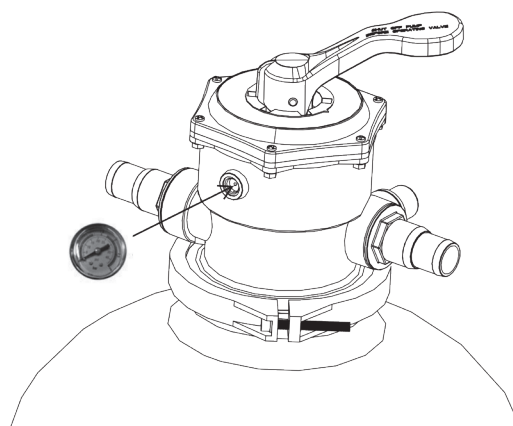
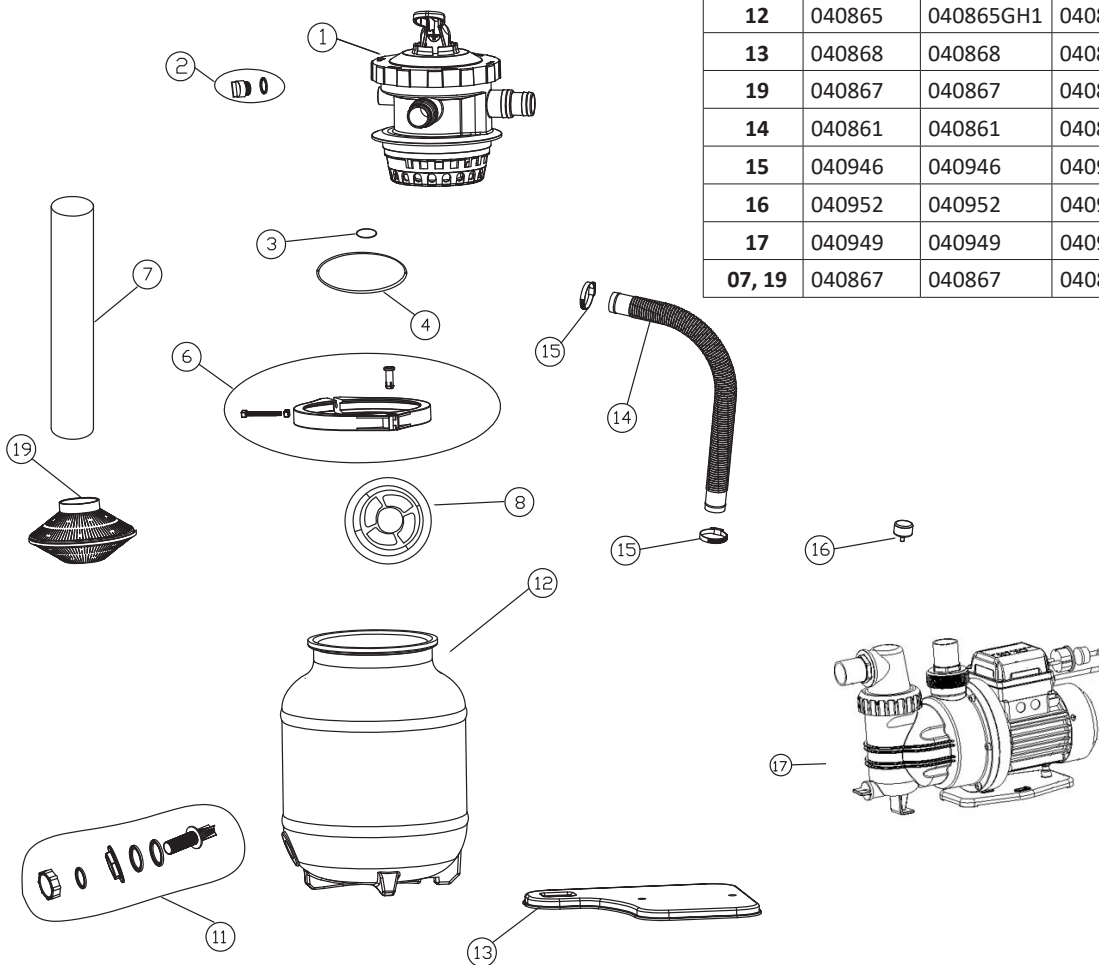


Abbildung 9 / Illustration 9



Ersatzteile (Abbildung E1 / L1) /
Spare Parts (Illustration E1 / L1)

Position	Art. Nr.	Art. Nr.	Art. Nr.	Art. Nr.	Art. Nr.
	040390GH	040390GH1	040390GP	040390GM	040390GW
1	040866	040866	040866	040866GM	040866GW
2	040842	040842	040842	040842	040842
3	040843	040843	040843	040843	040843
4	040829	040829	040829	040829	040829
6	040845	040845	040845	040845GM	040845
8	040849	040849	040849	040849	040849
11	040852	040852	040852	040852	040852
12	040865	040865GH1	040865GP	040865GM	040865GW
13	040868	040868	040868	040868	040868
19	040867	040867	040867	040867	040867
14	040861	040861	040861	040861	040861
15	040946	040946	040946	040946	040946
16	040952	040952	040952	040952	040952
17	040949	040949	040949	040949	040949
07, 19	040867	040867	040867	040867	040867





Vorwort

Vielen Dank für den Kauf dieses Steinbach Produktes. Wir entwickeln unsere Artikel laufend weiter. Falls dieses Produkt dennoch Fehler aufweist, möchten wir uns entschuldigen und ersuchen Sie höflich mit unserem Servicecenter in Kontakt zu treten.

Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren

Bedienungsanleitung für Filteranlage Miganeo Speed Clean 7000
Diese Bedienungsanleitung gehört zu oben angegebenem Produkt. Sie enthält wichtige Informationen zur Inbetriebnahme und Handhabung. Lesen Sie die Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise sorgfältig durch, bevor Sie dieses Produkt verwenden. Die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder Schäden an Ihrem Produkt führen. Die Bedienungsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Beachten Sie die im Ausland gültigen landesspezifischen Richtlinien und Gesetze. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für die weitere Nutzung auf und geben Sie diese bei Bedarf auch an Dritte weiter.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Produkt ist ausschließlich für den Privatgebrauch bestimmt und nicht für den gewerblichen Bereich geeignet.
Die Filteranlage ist ausschließlich zum Reinigen von Pool-Badewasser konzipiert und entfernt sichtbare Verunreinigungen. Die Filteranlage ist für alle handelsüblichen Pools geeignet, die über einen Ø 32/38 mm Schlauchanschluss verfügen. Verwenden Sie Ihr Produkt nur wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Dieser Artikel ist kein Kinderspielzeug. Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen oder falschen Gebrauch entstanden sind.



Warn- und Sicherheitshinweise

Alle Anweisungen lesen und befolgen. Bei Nichtbefolgen dieser Warnhinweise müssen Sie mit Schäden am Eigentum, anderen ernsthaften Verletzungen oder mit dem Tod rechnen. Diese Produktwarnungen, Anweisungen und Sicherheitsregeln umfassen viele, aber bei Weitem nicht alle möglichen Risiken und Gefahren. Bitte geben Sie Acht und beurteilen Sie mögliche Gefahren richtig. Fehlerhafter Umgang mit dem Produkt kann zu lebensgefährlichen Situationen führen.

Achtung! Überlassen Sie die Reparatur Fachkräften, um Gefährdungen zu vermeiden. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt. Bei eigenständig durchgeführten Reparaturen, unsachgemäßer Montage oder falscher Bedienung sind Haftungs- und Garantieansprüche ausgeschlossen. Bei Reparaturen dürfen nur Ersatzteile verwendet werden, die den ursprünglichen Produktdaten entsprechen.

WARNUNG! Gefahren für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen. Kinder dürfen nicht mit diesem Produkt spielen. Die Reinigung darf nicht von Kindern oder Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten durchgeführt werden.

HINWEIS! Beschädigungsgefahr! Durch unsachgemäßen Umgang kann dieses Produkt beschädigt werden.

Stromschlaggefahr! Fehlerhafte Elektroinstallation oder zu hohe Netzspannung können zu Stromschlag führen. Schließen Sie das Produkt nur an, wenn die Netzspannung der Steckdose mit der Angabe der technischen Daten übereinstimmen. Schließen Sie dieses Produkt nur an eine gut zugängliche Steckdose an, damit Sie dieses bei einem Störfall schnell vom Stromnetz trennen können. Betreiben Sie das Produkt nicht, wenn es sichtbare Schäden aufweist oder das Netzkabel bzw. der Netzstecker defekt ist. Als zusätzlicher Schutz wird die Installation einer Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (FI/RCD) mit einem Bemessungsauslösestrom von nicht mehr als 30 mA empfohlen. Fragen Sie Ihren Elektrofachbetrieb um Rat.

Öffnen Sie das Produkt nur soweit, wie in dieser Anleitung beschrieben. Überlassen Sie die Reparatur Fachkräften, um Gefährdungen zu vermeiden. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt. Bei eigenständig durchgeführten Reparaturen, Veränderungen am Produkt, unsachgemäßem Anschluss oder falscher Bedienung sind Haftungs- und Garantieansprüche ausgeschlossen. In diesem Produkt befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.

Fassen Sie den Netzstecker niemals mit feuchten Händen an. Ziehen Sie den Netzstecker nie am Netzkabel aus der Steckdose, sondern fassen Sie immer den Netzstecker an. Halten Sie das Produkt, den Netzstecker und alle Kabel von offenem Feuer und heißen Flächen fern. Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es nicht zur Stolperfalle wird und graben Sie es nicht ein. Verlegen Sie alle Kabel so, dass sie nicht durch Rasenmäher u. ä. Geräte beschädigt werden können. Knicken Sie das Netzkabel nicht und legen Sie es nicht über scharfe Kanten. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel, Mehrfachsteckdosen oder sonstige Adapter.

Filteranlagen dürfen nicht trocken (ohne Wasser) laufen! Das Wasser übernimmt die Kühlung – bei Trockenlauf kein Garantieersatz! Geben Sie die Pumpe oder den Filter niemals in den Pool. Vor jedem Umschaltvorgang beim 7-Wege-Ventil ist die Filterpumpe auszuschalten! Die Filteranlage darf nicht benutzt werden, wenn sich Personen im Wasser aufhalten! Installieren Sie die Filteranlage mit ausreichendem Sicherheitsabstand vom Pool entfernt, um zu vermeiden, dass Kinder die Anlage als Einstiegshilfe in das Pool verwenden. Tauchen Sie weder die Filteranlage noch Netzkabel oder Netzstecker in Wasser oder andere Flüssigkeiten. Die Filterpumpe der Filteranlage ist gut vor Fremdkörpern und Spritzwasser geschützt. Trotzdem ist es empfehlenswert, diese so aufzustellen, dass sie vor Witterungseinflüssen geschützt sind. Führen Sie niemals Arbeiten an der Filteranlage durch, während die Anlage noch an das Stromnetz angeschlossen ist. Gefahren durch die Saugwirkung der Pumpe, insofern sie nicht vermieden werden, können zu schweren oder tödlichen Unfällen führen. Blockieren Sie nicht die Ansaugleitung an der Pumpe oder im Pool, da dies zu schweren Verletzungen oder gar zum Tod führen kann.



Lieferumfang prüfen

HINWEIS! Beschädigungsgefahr! Wenn Sie die Verpackung unvorsichtig mit einem scharfen Messer oder anderen spitzen Gegenständen öffnen, kann das Produkt beschädigt werden. Gehen Sie daher beim Öffnen sehr vorsichtig vor.

- Nehmen Sie das Produkt aus der Verpackung.
- Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit. Skizze/Foto L1.
- Kontrollieren Sie, ob der Artikel oder die Einzelteile Schäden aufweisen. Ist dies der Fall, benutzen Sie das Produkt nicht. Wenden Sie sich an die am Ende der Anleitung angegebenen Serviceadresse.



Funktionsprinzip

Der Quarzsand im Filtertank dient bei der Filteranlage als dauerhafter Schmutz- und Schwemmgutfilter. Verunreinigtes Badewasser wird durch die Saugleitung vom Pool durch die Filterpumpe und dann durch das 7-Wege-Ventil direkt von oben in den Filtertank geführt. Wenn das Wasser durch den Quarzsand im Filtertank fließt, lagern sich Schmutzpartikel im Sand ab und werden so aus dem Badewasser gefiltert. Das gereinigte Wasser fließt durch das 7-Wege-Ventil und über die Rückleitung zum Pool zurück.

Zum Betrieb der Filteranlage benötigen Sie einen Skimmer (Oberflächenabsauger). Entweder einen Einbauskimmer (Einbau in die Poolwand) oder einen Einhängeskimmer (Befestigung an der Poolwand).

Anforderungen an den Filtersand

- Verwenden Sie für diese Filteranlage nur Quarzsand. Der Quarzsand sollte der DIN 12904 entsprechen.



Standortbestimmung

Den Aufstellungsplatz der Filteranlage legen Sie zwischen Skimmer und Einströmdüse derart fest, dass ein ausreichender Sicherheitsabstand zur Beckenwand besteht. Wir empfehlen Ihnen die Filteranlage zusätzlich auf Unterlagsplatten zu stellen (z.B. Waschbetonplatten o.ä.). Diese sind mit der Wasserwaage zu verlegen. Keinesfalls dürfen Sie Ihre Filteranlage in eine Mulde oder direkt ins Gras stellen (Überflutungsgefahr oder Gefahr des Heißlaufens der Filterpumpe).

Wenn Sie Ihr Schwimmbecken teilweise oder zur Gänze versenkt haben, so ist es sinnvoll die Filteranlage in einem Filterschacht, welcher direkt an das Becken anschließen sollte, unterzubringen. Wird Ihre Filteranlage in einem Filterschacht untergebracht, so muss gewährleistet sein, dass der Schacht nicht überflutet werden kann. Zu diesem Zweck wäre es ratsam, wenn Sie im Bereich des Filterschachtes eine Rollierung (Schotter) einbringen, damit das Umgebungs- und Regenwasser versickern kann. Optimal wäre es, wenn Sie im Pumpensumpf des Filterschachtes, einen direkten Anschluss in den Kanal (oder Tauchpumpe mit Schwimmschalter) hätten. Es ist darauf zu achten, dass der Filterschacht keinesfalls luftdicht abgeschlossen werden darf, da dies zu Schäden, aufgrund von Kondenswasserbildung, an der Filterpumpe führen kann. Die Größe des Filterschachtes sollte so gewählt werden, dass Arbeiten an der Filteranlage durchgeführt werden können.



Montage

Zusammenbau der Filteranlage (Abbildung 1)

Bauen Sie die Filteranlage an der Stelle zusammen, wo diese endgültig stehen wird (der spätere Transport dorthin wäre zu beschwerlich!). Die Filterpumpe besteht aus folgenden Teilen:

1. Pumpe
2. Ventil
3. Dichtung (O-Ring)
4. Spannring
5. Kessel
6. Mittelrohr
7. Filtersieb
8. Entleerungsschraube
9. Zentrierer (Abdeckung für Standrohr)
10. Grundplatte
11. Druckschlauch

Filterkessel

1. Das Standrohr samt Filtersieb in den Kessel (Abbildung 2) einführen.
2. Das Standrohr mit dem Filtersieb auf den Kesselboden abstellen. Vergewissern Sie sich, dass sich das Standrohr am Kesselboden in der Mitte befindet und dass die Entleerungsschraube eingeschraubt wurde.
3. Nun den Zentrierer auf die Kesselöffnung legen, dabei das Standrohr zentrieren. (Abbildung 4)
4. Füllen Sie den Filterquarzsand bis zu einer Füllhöhe von ca. $\frac{3}{4}$ der Kesselhöhe ein. (Abbildung 4)
5. Montieren Sie nun den Kesseloberteil bzw. den Ventilkopf und die Kesseldichtung auf den oberen Rand des Filterkessels. Bevor Sie dies machen, unbedingt nochmals reinigen und etwaigen Sand oder Verschmutzungen abwaschen. Die Verbindung des Kesseloberteiles bzw. des Ventilkopfes mit dem Filterkessel erfolgt durch den Spannring. Der Spannring wird mit der Spannringschraube und der Spannringsmutter verschraubt. (Abbildung 5 und 6)
6. Zum Schluss montieren Sie die Pumpenanschlussstücke am Ventilkopf. Dichten Sie die Pumpenanschlussstücke ausreichend mit Teflonband ein.
7. Das Manometer (sofern im Lieferumfang enthalten) wird seitlich in das 7-Wege-Ventil geschraubt und abgedichtet. Die bestehende Entlüftungsschraube wird vorher entfernt. (Abbildung 9)

Schlauchanschlüsse Pumpe (Abbildung 7)

1. Skimmerleitung: Verbindung vom Skimmeranschluß zum vorderen Anschluß an der Filterpumpe.

2. Druckleitung: Verbindung vom oberen Anschluss der Filterpumpe zum Anschluss mit der Bezeichnung "RINSE" / "FILTER" oben am 7-Wege-Ventil.
3. Retourleitung: Verbindung vom Anschluss am 7-Wege-Ventil mit der Bezeichnung "RECIRCULATE" zum Anschluss an der Einströmdüse (Pool). Fixieren Sie alle Anschlüsse mit Schlauchklemmen.
4. Rückspüleleitung: Anschluss „FILTER“ / "WASTE" (Entleeren) in den Kanal. Die Anschlüsse erfolgen mit speziellen Schwimmbadschläuchen und Schlauchklemmen!



Inbetriebnahme der Filteranlage

Wenn die Filteranlage fertig zusammengebaut ist, Sand in der Sandkammer eingefüllt wurde und sämtliche Schläuche verbunden sind, können Sie mit der Inbetriebnahme fortfahren. Auf jeden Fall empfehlen wir Ihnen neu aufgefüllten Sand als erstes zu reinigen. Das Reinigen des Sandes vor Filterung des Poolwassers entfernt den meisten Schmutz und kleinere Sandpartikel, welche evtl. im Sand enthalten sind. Wenn Sie allerdings sofort mit der Filterung beginnen, landen diese Partikel in Ihrem Pool. Um den Sand zu reinigen, befolgen Sie die folgenden Anweisungen:

Schalten Sie die Stromversorgung erst ein, wenn dies erwähnt wird.

- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel (Stromkabel) der Pumpe ausgesteckt ist.
- Bringen Sie den Ventilhebel in die Position „Geschlossen“.
- Bevor Sie mit der Filteranlage in Betrieb gehen, muss sichergestellt sein, dass die Filteranlage außerhalb des Beckens und im Niveau tiefer als der Wasserspiegel des Pools steht, sowie die Schlauchanschlüsse richtig angeschlossen und fixiert sind.
- Sollte Ihr Pool noch nicht gefüllt sein, füllen Sie es mit Wasser. Achten Sie darauf, dass der Wasserstand des Pools mindestens 2,5 bis 5 cm oberhalb der Öffnung der Einfülldüse (Skimmer) liegt.
- Öffnen Sie das Absperrventil an der Einfülldüse (Skimmer) des Pools. Wenn Sie die Einfülldüse (Skimmer) mit einem Stopfen verschlossen haben, entfernen Sie diesen nun.
- Da der Standort der Filteranlage niedriger als der Wasserstand des Pools ist, füllt sich die Filteranlage nun automatisch mit Wasser.
- Nun wird die Filteranlage entlüftet. Falls vorhanden, öffnen Sie leicht den Vorfilterdeckel der Filterpumpe bis Wasser aus dem Vorfiltertopf fließt (transparenter Deckel mit Verschraubung auf der Oberseite der Filterpumpe).
- Lassen Sie den Filterbehälter mit Wasser volllaufen.
- Überprüfen Sie Filteranlage und Anschlussschläuche auf undichte Stellen und beseitigen Sie diese gegebenenfalls. Aufgrund von produktionstechnischen Toleranzen kann es vorkommen, dass bei eventuellen undichten Stellen zusätzlich ein Teflonband über die Anschlüsse gewickelt werden muss, bevor der Anschlussschlauch aufgesteckt wird.
- Führen Sie den beschriebenen Rückspülvorgang durch.

Rückspülvorgang

- Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.
- Schließen Sie den Rückspülschlauch (nicht im Lieferumfang enthalten) an den Rückspülausgang am Filterdeckel an.
- Stellen Sie das 7-Wege-Ventil auf die Rückspülstellung.
- Schließen Sie die Pumpe wieder an die Stromversorgung an (Netzstecker einstecken).
- Führen Sie den Rückspülvorgang solange durch, bis das Wasser, welches aus der Rückspüleleitung austritt, sauber ist.
- Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.
- Stellen Sie das 7-Wege-Ventil auf die Nachspülstellung.
- Schließen Sie die Pumpe wieder an die Stromversorgung an.
- Lassen Sie den Filter 60 Sekunden in dieser Betriebsart laufen, um sämtliche Rückstände in der Pumpe bzw. im Ventil zu entfernen.
- Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.
- Bringen Sie das 7-Wege-Ventil in die Filterstellung.
- Schließen Sie die Pumpe wieder an die Stromversorgung an.
- Ihre Filteranlage ist nun in Betrieb.

Filterbetriebsarten

Einstellung	Vollständiger Wasserfluss bzw. Funktion
Filtern	Funktion: Ansaugen, normaler Filterbetrieb. Das ist die am meisten verwendete Einstellung. In dieser Stellung wird das angesaugte Poolwasser von oben in den Filterbehälter eingeleitet, wo es dann durch den Sand durchfließt. Während das Wasser durch den Sand bis zum Bodensieb fließt, werden Verunreinigungen herausgefiltert, danach wird das Wasser wieder in den Pool zurück geleitet.
Nachspülen	Funktion: Wird benützt, um das Filterbett (Sand) nach dem Rückspülen wieder zu reinigen. Dieser Vorgang sollte immer unmittelbar nach dem Rückspülen, nachfüllen von Sand oder der Erstinbetriebnahme erfolgen. In dieser Stellung wird das Wasser in den oberen Bereich des Filterbehälters geleitet, wobei das Ventil gespült wird, während das Wasser dann über die Schmutzleitung abfließt.
Zirkulieren	Funktion: Zirkulieren des Wassers nach einer chemischen Behandlung. Diese Stellung wird bei der Durchführung diverser chemischer Behandlungen des Poolwassers verwendet, wenn man nicht möchte, dass der Filtersand durch Chemikalien verunreinigt wird. In dieser Stellung wird das angesaugte Wasser direkt vom Ventil zum Pool zurückgeleitet, ohne den Sand zu durchfließen.
Rückspülen	Funktion: Reinigung des Filters von angesammeltem Schmutz. Diese Stellung wird benötigt, um den Filter bzw. den Sand zu reinigen. Sie merken, dass es Zeit wird den Filter zu reinigen, wenn der Druck am Manometer 0,3 bis 0,6 bar oberhalb des normalen Betriebsdruckes liegt. In dieser Stellung wird das Wasser am unteren Bodensieb eingeleitet, welches anschließend nach oben durch den Sand strömt. Dadurch löst sich der angesammelte Schmutz, steigt auf und fließt über die Schmutzleitung aus dem Filter.
Geschlossen	Funktion: Reinigung des Vorfilters. Diese Stellung stoppt den Wasserfluss in die Pumpe und den Filter. ACHTUNG: Schalten Sie die Pumpe niemals in dieser Stellung ein.
Entleeren	Funktion: Umgehung des Filters. Diese Funktion ist ideal, um Pools mit starker Verunreinigung bzw. nach einer Algenbehandlung zu entleeren. In dieser Stellung wird der Filter umgangen und das Wasser direkt über die Schmutzleitung abgeführt.
Winter	Funktion: Einwintern und Lagerung. In dieser Stellung befindet sich der Ventilhebel in einer Zwischenstellung, in der er die inneren Ventilkomponenten entlastet. Wenn die Filteranlage im Winter gelagert wird, drehen Sie das 7-Wege-Ventil in diese Position. ACHTUNG: Schalten Sie die Pumpe niemals in dieser Stellung ein.

Filterzeit

Der Wasserinhalt des Schwimmbeckens sollte je nach Belastung und Größe der Anlage innerhalb 24 Stunden mindestens 3-5 mal umgewälzt und gefiltert werden. Die benötigte Zeit richtet sich nach der Leistung der Filteranlage und der Schwimmbeckengröße. Wir empfehlen jedoch eine Mindestlaufzeit von 12 Stunden pro Tag.



Elektrischer Anschluss

Die von Ihnen erworbene Filteranlage ist mit einem Anschlusskabel ausgestattet, welches ausschließlich an einen Stromkreis mit Fehlerstromschutzschalter (FI) mit einem Bemessungsauslösestrom von nicht mehr als 30 mA angeschlossen werden darf.

Technische Daten:

- Filterpumpe 040949
- Umwälzleistung 4.500 l/h

- selbstsaugende Pumpe mit Vorfilter
- maximale Wassertemperatur 35 °C
- 230 V / 250 W
- 7-Wege-Ventil mit Manometer
- Kessel Ø 250 mm
- Anschluss Ø 32/38 mm
- Grundplatte
- benötigte Sandmenge ca. 12 kg
- empfohlene Korngröße 0,7 - 1,2 mm
- für Pools bis 19.000 l Wasserinhalt
- Optional: Steinbach Container für Steinbach UV-Desinfektionssystem

Betrieb mit einem Bodensauger (Abbildung 8)

- Sie können den Schlauch des Bodensaugers direkt an die Saugleitung der Filteranlage anschließen. Der Schlauch des Bodensaugers muss dabei komplett mit Wasser gefüllt sein.
- Bei Filteranlagen ohne Vorfilter ist ein Skimmer mit Siebkorb zu empfehlen.
- Beachten Sie die Bedienungsanleitung des Bodensaugers. Es darf keine Luft in die Filteranlage gelangen, um ein Trockenlaufen und damit ein Überhitzen der Filteranlage zu vermeiden.
- Wählen Sie am Ventilkopf die Stellung FILTERN.
- Alternativ können Sie auch die Stellung ENTLEEREN wählen, z.B. bei Algenbildung im Pool. Das schmutzige Badewasser läuft dann nicht wieder zurück in den Pool, sondern wird über die Abwasserleitung direkt ins Freie befördert. Bei dieser Einstellung müssen Sie nach dem Reinigen den Wasserstand Ihres Pools ggf. wieder auffüllen.



Problembehandlung

Ursache von Störungen	Behebung
Sand verschmutzt	Rückspülen (Reinigen des Sandes)
Pumpe saugt Luft (Luftblasen an der Einströmseite)	Schläuche defekt, Schlauchschellen nachziehen
Skimmer oder Pumpe bekommt zu wenig Wasser	Wasserstand kontrollieren und gegebenenfalls erhöhen, Kontrolle der Ansaugleitung auf Verschmutzungen
Skimmerkorb verlegt	Reinigung des Skimmerkorbes
Vorfilterkorb der Filterpumpe verlegt	Reinigung des Vorfilterkorbes
Bei oben nicht angeführten Störungen fragen Sie bitte Ihren Händler!	



Wichtige Hinweise

Einwintern der Filteranlage

- Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.
- Schließen Sie die Absperrventile oder blockieren Sie den Wasserfluss zu den Verbindungsschläuchen des Pools.
- Schließen Sie die Verbindungsleitungen zum Pool ab und entleeren Sie den Filterbehälter und die Schläuche.
- Stellen Sie den Ventilhebel in Position „Winter“, um die inneren Komponenten des Ventils zu entlasten.

Filtersand wechseln

Der Filtersand sollte, abhängig von der Betriebsdauer der Filteranlage, alle 2-3 Jahre gewechselt werden.

Pflegehinweise

Sichtbare Verunreinigungen werden über die Filteranlage entfernt. Dies gilt allerdings nicht für Algen, Bakterien und andere Mikroorganismen, die ebenfalls eine ständige Gefahr für klares, sauberes und gesundes Schwimmbadwasser darstellen. Für deren Verhinderung oder Entfernung stehen spezielle Wasserpflegemittel zur Verfügung, die richtig und permanent dosiert, bei Badegästen keinerlei Belästigung hervorrufen und hygienisch einwandfreies Badewasser garantieren.

Reinigung

Schalten Sie das Gerät vor dem Reinigen aus und ziehen Sie den Netzstecker. Verwenden Sie zur Reinigung handelsübliche Pflegemittel. Verwenden Sie keine Lösungsmittelhaltige sowie scheuernde Reinigungsmittel, bzw. harte Schwämme, Bürsten etc.

Lagerung

Nach Abschluss der Reinigung muss das Produkt ausreichend getrocknet werden. Anschließend lagern Sie es an einem trockenen und frostfreien Ort (5-8°C).

Entsorgung

Verpackung entsorgen: Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recyclebar. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoff-Sammlung.



Produkt entsorgen: Anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Staaten mit Systemen zur getrennten Sammlung von Wertstoffen. Entsorgen Sie das Produkt entsprechend den an Ihrem Wohnort geltenden Bestimmungen und Gesetzen.

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll! Sollte der Roboter einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist jeder Verbraucher **gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll**, z. B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/ seines Stadtteils, abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden. Deswegen sind Elektrogeräte mit dem hier abgebildeten Symbol gekennzeichnet.

Gewährleistung

Es gelten die in den jeweiligen Ländern gültigen gesetzlichen Bestimmungen für die Gewährleistung.

Konformitätserklärung CE

Die EU-Konformitätserklärung kann in der am Ende dieser Anleitung angeführten Adresse angefordert werden.